

Protokoll zur Ordentlichen Bezirksversammlung 2019 des Schachbezirks Oberbayern am Samstag, den 13. April 2019 in Rosenheim

Anwesend:

Vorstand: Christian Ostermeier, Marcus Steiner, Christoph Nikolai, Maria Stadler, Thomas Lengfeld, Konrad Schneider, Peter Eberl, Sebastian Mucke, Johannes von Casimir,
Erweiterter Vorstand: Klaus Werner, Karl Kriehuber, Theo Ritter
Gäste: Vorsitzender Schiedsgericht Georg Angermaier
Vereinsvertreter: siehe TN-Liste

Anzahl Stimmen für die Wahlen und Abstimmungen

Vereinsstimmen: 56 Stimmen (19 Vereinsvertreter)
Vorstandsstimmen: 9 Stimmen
Erweiterter Vorstand: 11 Stimmen
Insgesamt: 62 Stimmen für Wahlen
67 Stimmen für Abstimmungen
25 Teilnehmer
31 Stimmen 50 % / 34 Stimmen 50 % bei Wahlen / Abstimmungen
42 Stimmen bei 66 % / 45 Stimmen 66 % bei Wahlen / Abstimmungen

Ort: Gasthof Höhensteiger, Rosenheim Westerdorf St. Peter, Westerdorfer Str. 101
Beginn: 13:40 Uhr
Ende: 18:05 Uhr
Leitung: Christian Ostermeier
Protokoll: Thomas Lengfeld

Tagesordnung (gem. Anlage):

1. Genehmigung des letztjährigen Protokolls
2. Berichte der Vorstandschaft und der Kreisvorsitzenden
3. Feststellung der Anwesenden und der Stimmberechtigten
4. Kassen- und Revisionsbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Entlastung des Kassiers
7. Neuwahlen der Vorstandschaft
8. Wahl der Delegierten zum Bayerischen Schachkongress
9. Wahl der Delegierten zum Kongress der Bayerischen Schachjugend
10. Verabschiedung des Haushalts 2020
11. Status Homepage
12. Anträge (bisher nur Antrag TO-Kommission)
13. Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung mit der Tagesordnung satzungsgemäß erfolgte und die Versammlung beschlussfähig sei. Die Einladung und die Anwesenheitsliste sind als Anlage 1 und 2 dem Protokoll beigelegt.

TOP 1 Genehmigung des letztjährigen Protokolls und Wahl des Protokollführers

Das Protokoll 2018 in der Version 2 wurde auf Abstimmung nicht verlesen, keine Anmerkungen. Laut Satzung muss das Protokoll nicht genehmigt werden.

TOP 2 Berichte der Vorstandschaft und der Kreisvorsitzenden

- *Bericht des Vorsitzenden Christian Ostermeier*

Christian Ostermeier hielt sich kurz, das vergangene Jahr verlief ohne Probleme, er dankte seinem Gremium. Verwiesen wurde auf den Punkt Neugestaltung der Homepage des Bezirks. Da es die Liste ZPS nicht mehr gibt, soll zu den Anträgen zur Satzungsänderung 2020 der Punkt Abzug Mitgliederliste zum 1.1. des Jahres der HV aufgenommen werden.

- *Bericht des 2. Vorsitzenden, 1. Spielleiters und Kreis-Vorsitzenden Zugspitze Marcus Steiner*

Als stellv. Vorsitzender verlief das Jahr sehr unspektakulär und ruhig. Private Kollege kosteten viel Energie, regelmäßiger Austausch mit dem Vorsitzenden garantierte jedoch die Geschäfte. In der Rolle als Spielleiter berichtete Marcus Steiner eine ruhige Bezirksligasaison. Auffallend waren lediglich die sehr hohen Strafen, die insbesondere durch Gauting verursacht wurden. Diskutiert wurde ebenfalls das Nichtantreten von Germering in der letzten Runde.

Die Obb. EM wird wieder von Peter Eberl beim Höhensteiger ausgerichtet.

Moniert wurden die sehr schleppenden Anmeldungen für Einzelmeisterschaften. Peter Eberl schlägt vor, hier konkrete Rückmeldetermine zu setzen. Berichtet wurde von dem gemeinsamen Treffen mit der Spielleitung des Bezirks München zwecks Ausrichtung der Blitz- und Schnellschachmeisterschaften. Es wurden die Turnierordnungen abgestimmt, Verantwortungen und Teilnehmerkreis besprochen. Die erhofften Effekte insbesondere für die Teilnahme oberbayerischer Mannschaften traten nicht ein. Mit Dank an die Ausrichter in OBB wurde trotzdem das Ziel verkündet, ab 2020 wieder getrennt von München in diesem Bereich zu agieren. Anmerkung Thomas Sörgel: die BMM wurde sehr spät kommuniziert, für 2019/20 steht aber der Termin 17.11. in Gröbenzell (gemeinsam mit München) bereits. Als Kreisvorsitzender wurde eine ruhige Saison vermeldet. Die HV mit Neuwahlen findet am 27.05. in Gröbenzell statt, es wird Stabilität erwartet. Die Spielleitung agiert super, gedankt wurde den Kreisvertretern. Die Turnierordnungskommission läuft im Kreis noch.

- *Bericht des 2. Spielleiters Chris Nikolai*

Chris Nikolai berichtete über die verschiedenen Turniere im Bezirk, so die Turniere mit München (mit den obb. Platzierungen), aber auch den 4-Pokal und den Dähne-Pokal. Er kündigte an, nicht mehr für den 2. Spielleiter zu kandidieren. Seine Stärken sieht er in der Turnierleitung, die er weiterhin ausüben möchte. Dank an die Versammlung.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Chris Nikolai für seine Arbeit und freut sich ankündigen zu dürfen, dass Chris als Turnierleiter weiterhin den Bezirk unterstützen wird. Insbesondere seine ruhige und besonnene Art, selbst in einer die Emotionen hochkochen lassenden Situation vermitteln zu können, sei eine Bereicherung für jedes von ihm geleitete Turnier.

- *Bericht des Schriftführers und 2. Jugendleiters Thomas Lengfeld*

In der Schriftführerrolle gab es nichts zu berichten, zeitnahe Erstellung des Protokolls 2019 wurde zugesagt.

Die Jugendlichen im Bezirk waren eher Grund zur Besorgnis. Die BL U16 spielte nur mit 7 Teams, Glückwunsch an Germering zur Meisterschaft. In der U20 meldete sich nur Gröbenzell, die U14 wurde in einem Stichtkampf zwischen dem MTV Ingolstadt und Moosburg ausgefochten, Glückwunsch an Ingolstadt. Hier ist bei weiterhin schleppendem Verlauf in Zukunft über neue Konzepte zu reden, insbesondere auch mit den Kreisjugendleitern.
- *Bericht der 1. Jugendleiterin Maria Stadler*

Maria Stadler danke insbesondere Inning für die Ausrichtung der JEM in Herrsching am Ammersee. Für 2020 steht gegebenenfalls wieder Inning als Ausrichter der JEM bereit. Für die Blitz- und Schnellschach-Einzelmeisterschaften im Mai/Juni bzw. Oktober werden noch Ausrichter gesucht.
- *Bericht Peter Eberl als Senioren-Referent*

Im Seniorenbereich ist alles im grünen Bereich. In der Liga mit dem Bezirk München waren 2 Obb. Mannschaften vertreten, die Liga funktioniert aber nur im S-Bahn-Bereich. In diesem Jahr wird wieder eine Obb. Sen.MM mit Teilnehmern aus den drei Kreisen und dem Titelverteidiger FFB ausgetragen. Der letzte Spieltag ist am 27.4.
- *Bericht des Mitgliederreferenten Sebastian Mucke*

Aufgrund der Umsetzung der DGSVO auf der Homepage kam es im Mai zu diversen technischen Problemen. Die Homepage musste auf HTTPS umgestellt werden, die Auswirkungen waren insbesondere bei der An-/Abmeldung von Mitgliedern zu spüren. Im Juni klemmte der Mailaccount aus technischen Gründen. Viele Tätigkeiten mussten händisch durchgeführt werden, insbesondere die Mitgliederverwaltung, es kam zu schwer klärbaren Zeitverzögerungen. Dank des Sicherheitsnetzes bereitgestellt durch Johannes von Casimir konnten die Mails über eine Fallbacklösung umgeleitet werden. Der Spielbetreiber war zu keiner Zeit beeinträchtigt. Ziel für die Zukunft ist hier unbedingte Stabilität. Die Mitgliederentwicklung in OBB war stabil, 22 neue Mitglieder. Während Inn-Chiemgau 14 Mitglieder verlor, gewannen Ingolstadt-Freising und Zugspitze 14 respektive 22 Mitglieder dazu.
- *Bericht des DWZ-Referenten und Webmasters Johannes von Casimir*

Johannes von Casimir berichtete, dass die Website derzeit auf Servern des Schachbund Bayern läuft. Sebastian Mucke und Markus Müller wurden in ihren Aufgaben unterstützt, es gab kaum Probleme zu berichten. DWZ-Auswertungen laufen quasi automatisch. Eine Bitte: Ausschreibungen sollen in Zukunft von den Verantwortlichen selbst auf der Homepage platziert werden.
- *Bericht des Kreisvorsitzenden Inn-Chiemgau Karl Kriehuber*

Ein leichtes Plus an Mitgliedern im Kreis, aber es findet eher eine Vergreisung statt. Thema des Berichts war neben der Nachlese der Fusion Kolbermoor/Bad Aibling zu Mangfalltal die

Umbenennung von Brannenburg in Inntaler SF. Gelobt wurde speziell der gesamte Vorstand in Inn-Chiemgau. Bei der KEM beteiligten sich 102 Teilnehmer und 12 Senioren. Im Pokal ist nicht viel los im Kreis. Im Februar traten massive Probleme von höherer Gewalt durch die Schneemassen auf und behinderten die Ligaspieldtage. Ein weiteres Problem waren viele unbesetzte Bretter.

Anmerkung Thomas Sörgel: Das Chessimo-Turnier in Dorfen kollidiert terminlich mit dem Turnier in Altötting Anfang Juli, das ist nicht zu begrüßen aus BSJ-Sicht.

- *Bericht des Kreisvorsitzenden Ingolstadt-Freising Klaus Werner*

Es gab wenig zu berichten, der Vorstand arbeitet hervorragend, die Ligen laufen. Die KEM war ein großer Erfolg, Durch viele neue Ideen konnte die TN-Zahl von 25 auf 50 verdoppelt werden! In nächster Zukunft finden Blitzturniere in Ingolstadt, Kelheim und Siegenburg statt.

- *Bericht Peter Eberl als BSB-Präsident*

Zunächst News aus dem DSB:

Das Jahr 2018 war turbulent. Auf DSB-Ebene wurde im Juni 2018 vom DSB-Präsidium aufgedeckt, dass der Organisator der Deutschen Schach-Amateur-Meisterschaft (DSAM) bei der DSAM und verschiedenen DSB-Senioren-Meisterschaften von den Hotels aufgrund einer Nebenabrede eine „Spende“ in Höhe eines bestimmten Betrages pro Übernachtung auf das Konto eines Dresdner Vereins erhielt. Und das Ganze über viele Jahre.

Der DSB suspendierte den Organisator und übernahm die Federführung bei der DSAM selbst. Es stellte sich nun die Frage, wie mit dem Fall weiter verfahren werden sollte. Das DSB-Präsidium erstattete eine Strafanzeige und erhob Zivilklage. Ein Vergleichsversuch scheiterte.

Aufgrund der Turbulenzen gibt es beim DSB-Kongress bei fast allen Präsidiumsposten Gegenkandidaten. Der Deutsche Schachkongress am 1.6.2019 in Magdeburg wird also spannend. Dabei ist die Finanzlage des DSB so gut wie noch nie.

Im BSB lief alles perfekt bis Dezember 2018. Am 20.12 erlitt der Leiter der Geschäftsstelle Kurt Suchan vermutlich einen Hirnschlag, an dem er am 2.1.2019 verstarb. Von einem Tag auf den anderen mussten Lösungen zur kurzfristigen Aufgabenerledigung gefunden werden, zumal noch die Ausstellung vieler C-Trainer-Lizenzen, die bis dahin Kurt Suchan ausgedruckt hatte, ausstand und hier eine gesetzliche Ausschlussfrist zum 28.2.2019 im Raum stand. Außerdem musste eine Übergangslösung zur Aufrechterhaltung der Geschäftsstelle bis zu einer Nachfolgeregelung getroffen werden.

In dieser schwierigen Situation erklärte sich Gerhard Kuchling, dem ich gar nicht genug danken kann, bereit, die in der Geschäftsstelle anfallenden Arbeiten zu übernehmen.

Am 26.2.2019 teilte der BLSV dem BSB und zwei weiteren Verbänden, für die Herr Suchan ebenfalls tätig war, mit, dass er (BLSV) nicht in der Lage sei, die Stelle von Herrn Suchan nachzubesetzen und die Verbände daher nach eigenen Lösungen suchen müssten.

Die bisher von Kurt Suchan im Wesentlichen durchgeführten Arbeiten wurden wie folgt verteilt: Die Schiedsrichterausweise werden in Zukunft direkt von SF Kohlstädt geschickt, die Trainerlizenzen erteilt der DSB auf BSB-Papier inkl. Übernahme Porto. So werden 7.500,- Euro im Jahr (3,85 Wochenstunden) eingespart.

Nachfrage Konrad Schneider: Welche Ideen gibt es, die gute Finanzlage zur Entwicklung und Positionierung von Schach zu nutzen?

Ideen und Initiativen sind vorhanden, wurden aber nur zu einem kleinen Teil umgesetzt.

Frage Marcus Steiner: Wie verhält sich Schach zu eSport, z.B. Online-Meisterschaften?
Der DSB plant eine Online-Meisterschaft, die auch offen sein soll für Direktmitglieder.

Als Spielleiter BSB merkte Christian Ostermeier noch kurz an, dass die Tabellenreihenfolge in der RL SO ggf. noch nicht final ist, es kann noch andere Absteiger geben.

Die Meldemoral mancher Bezirke ist schrecklich

- a. Zigital hinterherlaufen
- b. Turniere werden teils erst kurz vor Meldefristende veranstaltet
- c. So kommt ein Bezirk bspw. erst Ende April mit den Mannschaftsmeisterschaften zu Ende
- d. In manchen Bezirken werden manche Turniere gar nicht mehr erst ausgespielt bzw. finden sich keine Vereine, die an Bay. Meisterschaften teilnehmen möchten

Strafen auf BSB-Ebene werden für die Bay. MM auf der BSB-Homepage angekündigt und am Ende der Saison gegen die jeweiligen Vereine/Mannschaften ausgesprochen. So können die Vereine bereits während der Saison sehen, welche Versäumnisse geschehen sind und am Ende der Saison beanstandet werden.

- *Bericht vom Verbandsgericht Georg Angermaier*

Dank an die Runde, es war nichts zu berichten, keine Vorfälle.

Ein Pressereferent und ein Datenschutzbeauftragter sind nicht besetzt, kein Bericht.

Nachrichtlich: Per Vorstandsbeschluss werden die Berichte des erweiterten Vorstands ab der HV 2020 mit den weiteren Unterlagen im Rahmen des Einladungsprozesses schriftlich an die Vereinsmitglieder versendet. Auf der HV werden Fragen und zusätzliche Informationen vorgetragen.

TOP 3 Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigten

Um 14:18 war die Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigten abgeschlossen, Ergebnis siehe oben. Es wurde die Anzahl der Stimmen je anwesendem Verein bekanntgegeben.

TOP 4 Kassen- und Revisionsbericht

Siehe anhängende Abrechnung, die von Konrad Schneider erläutert wird. Die Bezirksumlage passt nun wieder, Ordnungsgelder und Strafen waren mit 375,- niedriger als 2018, für 2019 wird aber wieder ein Anstieg erwartet. Sonst keine Besonderheiten, die Rücklagen betragen ca. 10.000 EUR. Rückfrage bzgl. 250,- Euro Schulschach: Maria Stadler erklärt, dass es sich dabei um Sachpreise (Pokale) handelt.

Als Kassenprüfer wurden turnusgemäß Vertreter aus Ingolstadt-Freising und Zugspitze eingesetzt, Klaus Werner und Dieter Helbig übernahmen das Amt.

Bericht der Revisionsprüfer:

Die von Konrad Schneider aufbereiteten Unterlagen (Belege, Kontoauszüge, Kassenstand) wurden von Dieter Helbig (Kreis Zugspitze) und Klaus Werner (Kreis Ingolstadt-Freising) als nominierte Kassenprüfer, gemäß §5 der Satzung von 2014, überprüft. Die Kassenprüfer stellten eine

ordnungsgemäße und sauber geführte Kasse fest. Es wird die Entlastung des Vorstands- und Kassenprüfers vorgeschlagen.

TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft

Thomas Sörgel übernimmt die Versammlungsleitung für die Entlastung und Neuwahl des Vorstands. Klaus Werner beantragt die Entlastung des Vorstands exklusive des Kassiers

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	67
Ergebnis	Einstimmig entlastet

TOP 6 Entlastung des Kassiers

Klaus Werner beantragt die Entlastung des Kassiers

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	67
Ergebnis	Einstimmig entlastet

TOP 7 Neuwahlen der Vorstandschaft

7.1. **Wahl 1. Vorsitzender** in geheimer Wahl, Christian Ostermeier wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmsergebnis:

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	61
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Christian Ostermeier (bei Abstimmung abwesend) nimmt die Wahl dankend an.

7.2. **Wahl 2. Vorsitzender**, Marcus Steiner wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmsergebnis:

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Marcus Steiner nimmt die Wahl dankend an.

7.3. **Wahl 1. Spielleiter**, Marcus Steiner wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

Stimmen	
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Marcus Steiner nimmt die Wahl dankend an.

7.4. **Wahl 2. Spielleiter**, Peter Eberl wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

Stimmen	
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Peter Eberl nimmt die Wahl dankend an.

7.5. **Wahl 1. Jugendleiter**, Maria Stadler wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

Stimmen	
Ablehnung	0
Enthaltung	2
Annahme	60
Ergebnis	Mehrheitlich gewählt

Maria Stadler nimmt die Wahl dankend an.

7.6. **Wahl 2. Jugendleiter**, Thomas Lengfeld wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

Stimmen	
Ablehnung	0
Enthaltung	3
Annahme	59
Ergebnis	Mehrheitlich gewählt

Thomas Lengfeld nimmt die Wahl dankend an.

- 7.7. **Wahl des Kassiers**, Konrad Schneider wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

Stimmen	
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Konrad Schneider nimmt die Wahl dankend an.

- 7.8. **Wahl Seniorenreferent**, Peter Eberl wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

Stimmen	
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Peter Eberl nimmt die Wahl dankend an.

- 7.9. **Wahl Mitgliederreferent**, Sebastian Mucke wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

Stimmen	
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Sebastian Mucke nimmt die Wahl dankend an.

- 7.10. **Wahl DWZ-Referent**, Johannes von Casimir wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

Stimmen	
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Johannes von Kasimir nimmt die Wahl dankend an.

- 7.11. **Wahl Webmaster**, Johannes von Casimir wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Johannes von Kasimir nimmt die Wahl dankend an.

- 7.12. **Wahl Schriftführer**, Thomas Lengfeld wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	3
Annahme	59
Ergebnis	Mehrheitlich gewählt

Thomas Lengfeld nimmt die Wahl dankend an.

- 7.13. **Wahl Damenwart**

Für den Damenwart gab es keine/n Kandidaten/in. Beschluss: die Position bleibt vakant.

- 7.14. **Wahl Pressewart**

Für den Pressewart gab es keine/n Kandidaten/in. Beschluss: die Position bleibt vakant.

- 7.15. **Wahl des Datenschutzbeauftragten**, Dieter Schönleben bewirbt sich. Er ist Vorstand der SF Inntal und kennt sich im Datenschutz aufgrund seiner Rolle in einer Bank aus. Er wird vorgeschlagen und würde kandidieren, keine weiteren Kandidaten.

Abstimmergebnis:

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	62
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Dieter Schönleben nimmt die Wahl dankend an.

Der neue Vorstand übernimmt wieder die Sitzungsleitung vom Wahlausschuss. Der Vorstand hat nun 1 Stimme mehr für Abstimmungen, also 68 Stimmen

TOP 8 Wahl der Delegierten zum Bayerischen Schachkongress am 29. Juni 2019 in Ingolstadt

Es sind 8 Delegierte zu entsenden (3226 Mitglieder zum 1.1.2019), die 3 Kreisvorsitzenden (Marcus Steiner, Karl Kriehuber, Klaus Werner) sind automatisch Delegierte. Vorgeschlagen wurden bzw. gemeldet haben sich folgende Kandidaten:

- Sebastian Mucke
- Theo Ritter
- Dr. Peter Voigt (Bad Tölz)
- Ernst Frey (Ausrichter BSB-Kongress)
- Thomas Lengfeld

Ersatz: Eduard Prossliner

Abstimmung über die Delegierten:

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	68
Ergebnis	Einstimmig gewählt

Weiterhin wurde abgestimmt, dass der Vorstand in Eigenregie (ohne erneutes Befragen der Versammlung) ggf. Nachrücker bestimmen darf, die Abstimmung gilt auch für TOP 9, die Delegierten zum BSJ-Kongress.

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	68
Ergebnis	Einstimmig angenommen

TOP 9 Wahl der Delegierten zum Kongress der BSJ am 04. Mai 2019 in Unteremmendorf

Es sind 2 weitere Delegierte zu entsenden, der Obb. Jugendleiter ist standardmäßig delegiert
Vorgeschlagen wurden bzw. gemeldet haben sich folgende Kandidaten:

- Thomas Sörgel
- Roberto Schumann

Abstimmung über die Delegierten:

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	68
Ergebnis	Einstimmig gewählt

TOP 10 Verabschiedung des Haushalts 2020

Zum Haushalt 2020 gab es keine Fragen, der Vorstand stellte den Haushalt sofort zur Abstimmung.
Abstimmung für Haushalt 2020:

	Stimmen
Ablehnung	0
Enthaltung	0
Annahme	68
Ergebnis	Einstimmig angenommen

TOP 11 Status Homepage

Durch Christian Ostermeier wurde das grobe Konzept der Webseite erläutert. Der Plan ist, die neue Plattform von Sebastian Mucke mit Zugang zum Backend durch den Vorstand hosten zu lassen. Ende Mai soll ein Prototyp zum Test für den Vorstand bereitgestellt werden.

1. Es fand Rücksprache mit Markus Walter statt
 - a. Markus Walter übergibt die notwendigen Daten an den Verein
 - b. Domain Schachbezirk Oberbayern wird an den Verein übergeben
2. Migration der Homepage (inkl. Daten) zu Sebastian Mucke
 - a. Domain bleibt im Vereinsbesitz/-eigentum
 - b. Daten werden bei Sebastian Mucke abgelegt
 - c. Wir haben Zugriff auf für uns erforderliche Systeme
 - d. Webseite kann weitreichend durch den Vorstand betreut werden
3. Kosten
 - a. Sebastian Mucke erhält für seine Arbeit einmalig 1.000 Euro (wurde bereits 2018 so im Haushalt verabschiedet)
 - b. Künftig erhält Sebastian Mucke 10,- Euro im Monat (120,- Euro jährlich)
 - c. Unsere jährlichen Betriebskosten (120,- Euro) werden in Spendenform an uns zurückfließen
4. Grobe Anforderungen an die Homepage
 - a. Must have
 - i. Zeitgemäßes Design (Responsive), Typo3 oder WordPress ist nicht entschieden
 - ii. Grundlegende Funktionen (Suchfunktion, Druckansichten, PDF-Ausdruck, etc.)
 - iii. Mehr Bilder in Inhalte/Startseiten integriert (mehr "Leben" auf der Seite)
 - iv. Terminübersicht für Bezirk und Kreise zusammengefasst und dennoch übersichtlich (ggf. interaktiv)
 - v. Sinnvolle Bildanzeige (bspw. Pictureslider)
 - vi. Mitgliederformular (An- und Abmeldung)
 - vii. Wiedergabemöglichkeit PGNs
 - viii. Archivfunktion
 - ix. Zertifikat
 - b. Nice to have [ist Bestandteil vorheriger Absprachen und wurde während BV nicht konkret besprochen]
 - i. Newsletter-Tool
 - ii. Kreisturnieranmeldetool von Johannes auch auf oder für Bezirkswebseite

- iii. Kreise/Vereine sollen ggf. einzelne Inhalte (bspw. Termine) auf Webseite eintragen können bspw. hat jeder Kreis-einen Webmaster, einer übernimmt die Aufgaben für den Bezirk mit

Die Vereine werden gebeten, Vorschläge und Ideen zu unterbreiten! Christian Ostermeier verschickt die aktuellen Anforderungen. Für 2020 beträgt das Budget für die Homepage 0, Entwicklung ist in 2019 abzuschließen. Johannes von Casimir und Sebastian Mucke agieren dann ehrenamtlich. Frage an Johannes von Casimir bzgl. der Homepage Zugspitze ergab, auch hier ist Typo3 im Rahmen WordPress im Einsatz. Im Gegensatz ist aber im Bezirk keine Interaktion mit normalen Usern vorgesehen (Ligamanager).

Nachrichtlich: erste TN verlassen die HV, Stimmen neu für Abstimmungen: 66.

TOP 12 Anträge (nur Anträge TO-Kommission)

Alle Anträge zur Satzung werden nach 2020 verschoben, da sie nicht fristgerecht kommuniziert worden sind. Es handelt sich um die Anträge vom Maria Stadler plus den Antrag, die Mitgliederlisten für die HV ab 2020 am 1.1. des Jahres abzuziehen.

Anträge zur Gebührenordnung:

1. Es wurde aus gegebenem Anlass, insbesondere der Vorgänge in der Saison 2018/19 ein Dringlichkeitsantrag auf einen weiteren Antrag gestellt
 Antrag: Verdopplung Geldstrafen, die die letzte Runde betreffen, für sämtliche Mannschaftsmeisterschaften (Jugend, Erwachsene, Senioren, Frauen-Mannschaften etc. gilt nicht für Pokal-MM) ab der Saison 2019/20 zu verdoppeln

Es erfolgte die Abstimmung über die Dringlichkeit in beschriebener Form:

	Stimmen
Ablehnung	5
Enthaltung	0
Annahme	61
Ergebnis	Mehrheitlich angenommen

Antrag:

„Geldstrafen der Mannschaftsmeisterschaften (Jugend, Erwachsene, Senioren, Frauen-Mannschaften) die durch Versäumnisse/Verstöße der letzten Runde zustande kommen, werden in ihrem Wert verdoppelt. Die Pokal-MM ist hiervor nicht betroffen.“

Es erfolgte die Abstimmung über den Antrag den obigen Wortlaut in die Gebührenordnung zu übernehmen: in beschriebener Form:

	Stimmen
Ablehnung	7
Enthaltung	0
Annahme	59
Ergebnis	Mehrheitlich angenommen

Thomas Sörgel regt an, dieses Verfahren auch auf Ebene BSB zu übernehmen.
 Nachrichtlich: weitere Vereinsvertreter verlassen die HV, Stimmzahl neu 59!

2. Weiterer Antrag von Maria Stadler bzgl. Erweitertes Führungszeugnis
**„Bei mehrtägigen Veranstaltungen des BV Oberbayern, bei denen minderjährige teilnehmen, haben Personen des BV Obb, die mit Aufsicht und/oder Betreuung der Jugendlichen beauftragt sind, vor der Veranstaltung ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen. Ausnahmsweise kann bei kurzfristigen Einsätzen eine Selbstverpflichtung vorgelegt werden.
 Das Prozedere richtet sich im Übrigen nach den Vorgaben der Bayerischen Schachjugend. Die Abwicklung übernimmt eine durch die Vorstandschaft bestimmte Person.“**
 Antrag wird in dieser Form zur Abstimmung gestellt:

	Stimmen
Ablehnung	7
Enthaltung	8
Annahme	44
Ergebnis	Mehrheitlich angenommen

3. Nachrichtlich: Antrag auf Änderung TO 4.2.4.1. Stammspielerregelung wurde zurückgezogen
4. Antrag Peter Sindermann auf Änderung TO 4.2.4.2. (Wortlaut siehe Anhang, Festspielregel) wurde nach diversen Diskussionen zur Abstimmung gestellt:

	Stimmen
Ablehnung	47
Enthaltung	3
Annahme	9
Ergebnis	Mehrheitlich abgelehnt

TOP 13 Verschiedenes

1. Christian Ostermeier
 - i. Ausrichter 2020 ist voraussichtlich der MTV Ingolstadt,
 - ii. BVO wird 2020 die Ausrichtung der BJEM 2020 übernehmen
 1. In Bad Kissingen
 2. Kosten sind durch Zuschuss und Turnierstartgelder gedeckt
 3. Sofern die Teilnehmerzahl sich nicht überraschend halbiert, ist unser Kostenrisiko dementsprechend gering
2. Thomas Sörgel (Gräfelfing)
 - i. Weist auf Flyer Oberbayern für Münchner Spielwiesn hin
 - ii. Regt Gespräch an, die Aufstiegsregelung in die RLSO des BSB anzupassen
 1. Hintergrund: dass Niederbayern ~900 Mitglieder, Oberbayern ~3.200
 2. Niederbayern sendet häufig einen Teilnehmer in der RL der anschließend gleich wieder absteigt, teils mit 0-18.
3. Peter Sindermann (Weilheim)
 - i. Weist auf Ankündigung von 2018 hin, dass Marcus Steiner gewisse Teile der Turnierordnung überarbeiten wollte
 - ii. Marcus Steiner erklärt kurz, dass er aus privaten Gründen nicht dazu in der Lage war
 - iii. Es wird gefragt, ob man dies für 2020 erneut mit aufnehmen könne, was allgemein bejaht wurde.
4. Peter Eberl (2. Spielleiter)
 - i. Ausrichter für SSEM, SSMM gesucht, Ziel Vergabe Ausrichter und Termin bis 30.06.
 - ii. BMM (mit München) am 17.11. in Gröbenzell bereits ausgeschrieben

TOP 14 Sitzungsende 18:05 Uhr

Die Versammlung wurde pünktlich und nach Abhandlung aller Punkte der Tagesordnung durch den alten und neuen Bezirksvorsitzenden beschlossen.

Thomas Lengfeld
Protokollführer

Christian Ostermeier
Bezirksvorsitzender